

# Inhaltsverzeichnis

Danksagung .....	9
Einleitung .....	13
1. Problemaufriss und Relevanz .....	13
2. Einbettung der Thematik in transatlantische Forschungszusammenhänge: Revolution, Flucht und Mehrfachzugehörigkeit .....	18
3. Zielsetzung und Untersuchungsfelder: Biographie, Mobilität und Netzwerke .....	28
4. Methodische Zugriffe auf revolutionäre Leben nach 1848/49 .....	32
5. Kollektivbiographisches Sample und Quellenlage .....	35
6. Vorgehensweise und Leitfragen .....	42
I.    Familiale Schicksale und Chancen. Flucht und Exiljahre .....	47
1. Vorprägungen und Mobilitätspotenziale vor 1848 .....	49
2. Im Transit: Migrationsrouten und Erwartungen zwischen Unsicherheit und Hoffnung .....	63
3. Zwischen »Heimat«, »Little Germanies« und »kosmopolitischer« Lebenspraxis: Europäische und außereuropäische Exilstationen .....	85
4. Kontinuitäten und Brüche auf der Flucht: Die Auswirkungen erzwungener Mobilität (Zwischenfazit) .....	107
II.   Der amerikanische Bürgerkrieg als Wendepunkt? (Auto)biographische Selbstinszenierungen und transatlantische Bezüge .....	111
1. Strategische Abolitionisten? Neuperspektivierungen der »Achtundvierziger/Forty-Eighters« im amerikanischen Bürgerkrieg ..	117
2. <i>Reconstruction</i> , Frauenrechte und <i>Native Americans</i> : Das transatlantische Ringen um das revolutionäre Erbe, 1863/65–1877 .....	151
3. Umstrittene Freiheitskämpfer:innen, Soldaten und Siedlerkolonisten: Die »Entzauberung« der »Achtundvierziger/Forty-Eighters« (Zwischenfazit) .....	195

III. Rückkehr nach Europa? »Achtundvierziger/Forty-Eighters« als Pendler:innen zwischen den Welten .....	201
1. Jenseits des Amnestierungsparadigmas: »Rückkehr« als biographische Risikoabwägung .....	201
2. Mobilität als Selbstvergewisserung: »Achtundvierziger/Forty-Eighters« und ihre Reisen in ein »neues« Deutschland .....	223
3. Lukrativer Erfahrungsschatz? »Achtundvierziger/Forty-Eighters« als Gesandte, Konsuln und Migrationsexperten .....	239
4. Jenseits von Exil und Rückkehr: Transatlantisches Pendlertum als Notwendigkeit, Lebensphilosophie und Karriereoption (Zwischenfazit) .....	254
IV. Familiäre Weichenstellungen. Die Leben der Revolutionärskinder und transatlantische Hinterlassenschaften .....	259
1. Familie als Kapital und Bürde: Aufwachsen im (nach)revolutionären Ausnahmestand .....	262
2. Intergenerationelle Lebenswege und die familiäre Wirkungsgeschichte der Revolution von 1848/49 .....	270
3. Autobiographien und Denkmäler: Ehefrauen, Kinder und Enkelkinder als erinnerungskulturelle Akteur:innen .....	312
4. Intergenerationelle Kontaktzonen und Reibungsflächen: Das janusköpfige Erbe revolutionärer Familien (Zwischenfazit) .....	320
Schluss .....	323
1. Familial-biographische Neuperspektivierungen: Ein anderer Blick auf die Revolution von 1848/49 und ihre Nachwirkungen .....	323
2. Revolution, Flucht und Transit: Weichenstellungen des Erbes der »Achtundvierziger/Forty-Eighters« .....	327
3. Revolutionäre Selbstinszenierungen und transatlantische Emanzipationsdebatten: Der amerikanische Bürgerkrieg als Wendepunkt .....	330
4. Krieg, doppelte Nationsbildung und Rückkehr: Transatlantisches Pendlertum als Chance und Herausforderung .....	332
5. Kinder als ambivalente Nachlassverwalter der Revolution: Intergenerationelle Lebenswege revolutionärer Familien .....	336
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	343
1. Archivalische Quellen .....	343
2. Gedruckte Quellen .....	347
3. Zeitgenössische Periodika .....	359
4. Sekundärliteratur .....	363

Abbildungsverzeichnis .....	399
Anhänge .....	401
Register .....	413